

Einstieg zum Thema Fabeln in der vierten Klasse

Beitrag von „Schantalle“ vom 2. März 2017 10:14

Dass du noch studierst, hast du nicht geschrieben. Aber ist auch egal, ich behaupte nicht, dass du faul seist, sondern dass du nicht verstehst, dass Unterricht planen anders geht, als fieberhaft nach möglichst actionreichen Methoden zu suchen. Und selbst davon wurden ja auch Möglichkeiten genannt. Dass jemand noch eine Idee hat, die vorher nie ein anderer hatte ist halt nicht so realistisch.

Du scheinst irgendwie zu denken, dass dir keiner helfen will. Dabei helfen hier alle mit dem, was sie geschrieben haben. Nur wenn wir deine Unterrichtseinheit kennen, *können* wir weiterüberlegen, welche Methode deine Ziele verwirklichen könnte.

Viel Erfolg jedenfalls, wenn du noch studierst hat der U-Besuch ja nicht solche gravierende Bedeutung und jeder der die Stunde sieht weiß, dass du noch ganz am Anfang stehst.

Allgemein noch als Hinweise:

- Lege dir den Stundenablauf in Stichworten auf den Lehrertisch, dass du zwischendrin nichts vergisst oder durcheinanderbringst
- Schreibe den Stundenablauf alternativ stichwortartig an die Tafel und erläutere ihn zu Beginn, dann wissen die Kinder auch, wies weitergeht und du hast Haltepunkte
- Schreib dir die Uhrzeiten der Stunde dazu (also nicht "5 min. für die Einführung", sondern "bis 8.05 Uhr Einführung"... So kannst du dich leichter und schneller orientieren, ohne Zeiten zu rechnen
- Arbeitsaufträge an die Kids schriftlich ausformulieren ganz wichtig und ggf. sogar einüben, dass du nicht ins Stottern kommst und die Kinder nicht wissen, was du von ihnen willst
- Konzentriere dich so gut es geht auf die Kinder, höre was sie sagen und nimm ihre Ideen auf. Es muss nicht immer eine bestimmte Antwort kommen
- Selber Fabeln fabelhaft finden, deine Begeisterung ist dann spürbar für die Kinder und für den der zuschaut 🍷